

Datenschutzhinweise

Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten bei der Bearbeitung während des gesamten Bewerbungsprozesses ist für uns ein wichtiges Anliegen. Dazu gehört für uns auch ein verantwortungsvoller Umgang mit Ihren persönlichen Daten, der den gesetzlichen Vorgaben in Deutschland in jeder Hinsicht entspricht.

Soweit wir nachfolgend auf Regelungen der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) Bezug nehmen, können Sie diese [hier](#) aufrufen. Den Text des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) finden Sie [hier](#).

Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?

Verantwortliche Stelle ist:

PSD Bank Westfalen-Lippe eG
Hafenplatz 2
48155 Münster
Telefon 0251 1351-0
Fax 0251 1351-9950
E-Mail-Adresse: info@psd-wl.de
Vertreten durch den Vorstand: Reinhard Schlottbom, Jürgen Ahler

Unseren Datenschutzbeauftragten können Sie wie folgt erreichen:

PSD Bank Westfalen-Lippe eG
Datenschutzbeauftragter
Hafenplatz 2
48155 Münster
Telefon: 0251 1351-0
E-Mail: zs@psd-wl.de

Welche Daten bzw. Datenkategorien werden wir verarbeiten?

Gegenstand des Datenschutzes sind personenbezogene Daten (Art. 4 Nr. 1 DSGVO). Hierbei handelt es sich um Einzelangaben über persönliche oder sachliche Verhältnisse, wie z. B. Name, Adresse, E-Mail-Adresse oder Telefonnummer, die Sie uns im Rahmen des Bewerbungsverfahrens zu Verfügung stellen. Im Rahmen des Bewerbungsverfahrens werden wir Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten, soweit dies zur Feststellung Ihrer Eignung zur Besetzung offener Stellen erforderlich ist. Diese Datenverarbeitungen können unter anderem die folgenden Daten bzw. Datenkategorien betreffen:

- **Personenbezogene Angaben und Kontaktinformationen**, wie z. B. Name, E-Mail-Adresse und Telefonnummer, Privatanschrift, Geburtsdatum, nationale Identifikationsnummer, Geschlecht, Ehestand und Staatsangehörigkeit
- **Ausbildungs-, Leistungs- und Beschäftigungsdaten**, wie z.B. Angaben zu Schul- und Studienabschlüssen, berufliche Erfahrung und Kompetenzen und Leistungsbeurteilungen
- **Sonstige Bewerbungsunterlagen**, die Sie uns zur Verfügung stellen, wie etwa Bewerbungsschreiben, Zeugnisse, Lebensläufe, Passbilder oder sonstige Informationen, z.B. Bezug auf Hobbys oder ehrenamtliches Engagement
- **Besondere Kategorien personenbezogener Daten**: Sofern Sie in Ihren Bewerbungsunterlagen Angaben machen, die besondere Kategorien personenbezogener Daten enthalten (z. B. Angaben zum Familienstand, die Rückschlüsse über Ihre sexuelle Orientierung erlauben können; Angaben zu Ihrer Gesundheit; Beifügung eines Fotos, das

Rückschlüsse auf Ihre ethnische Herkunft und ggf. Ihre Sehkraft und/oder Religion erlaubt), werden wir auch diese Daten nur im rechtlich zulässigen Rahmen verarbeiten.

Für welche Zwecke verarbeiten wir Ihre Daten und auf welcher Rechtsgrundlage?

Wir werden Ihre Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens nur verarbeiten, soweit eine anwendbare Rechtsvorschrift dies erlaubt, also aufgrund der Bestimmungen der DSGVO, des BDSG sowie sonstiger anwendbaren Rechtsvorschriften, wie z. B. des Betriebsverfassungsgesetzes (BetrVG). Dabei werden wir die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten unter anderem auf die folgenden Rechtsgrundlagen stützen:

- **Für die Entscheidung über die Begründung des Beschäftigungsverhältnisses:** Wir verarbeiten Ihre Daten in erster Linie zur Begründung des Beschäftigungsverhältnisses auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit b, Art. 88 DSGVO und § 26 Abs. 1 BDSG.
- **Zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen:** Wir verarbeiten Ihre Daten zur Erfüllung gesetzlicher Pflichten. So sind wir z. B. gesetzlich dazu verpflichtet, ein angemessenes Niveau an Datensicherheit sicherzustellen (Art. 32 DSGVO). Weiterhin benötigen wir Ihre Daten unter anderem auch dann, wenn Sie Ihre Betroffenenrechte gemäß den Art. 15 ff. DSGVO uns gegenüber geltend machen wollen. Diese Datenverarbeitungen erfolgen auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO und § 26 Abs. 1 BDSG.
- **Auf Grundlage Ihrer Einwilligung:** Falls Sie uns besondere Kategorien personenbezogener Daten freiwillig zur Verfügung stellen, werden wir diese nur aufgrund Ihrer Einwilligung verarbeiten. Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO, § 26 Abs. 2 BDSG.
- **Zur Wahrung berechtigter Interessen:** In Einzelfällen verarbeiten wir Ihre Daten, um berechnigte Interessen der PSD Bank oder von Dritten zu wahren. Ein berechtigtes Interesse besteht beispielweise dann, wenn Ihre Daten zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen im Rahmen des Bewerbungsverfahrens (z. B. Ansprüche nach dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz) erforderlich sind. Die Datenverarbeitung erfolgt in diesen Fällen auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit f DSGVO.

An welche Stellen werden meine Daten übermittelt?

Innerhalb der PSD Bank erhalten nur diejenigen Stellen Ihre Daten, die mit der Vorbereitung und der Durchführung des Bewerbungsprozesses betraut sind. Dazu zählen Mitarbeiter der Personalabteilung und der Fachbereiche, in denen offene Stellen besetzt werden soll. Soweit dies gesetzlich vorgeschrieben ist, werden wir auch Betriebsräten unseres Unternehmens im Rahmen der Erfüllung ihrer gesetzlichen Aufgaben Ihre Bewerbungsunterlagen zur Verfügung stellen (vgl. § 99 Abs. 1 BetrVG).

Zudem werden wir in Einzelfällen Dienstleister einsetzen, die in unserem Auftrag und gemäß unserer Weisungen zu den zuvor genannten Zwecken Daten verarbeiten können. Bei jeder Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an externe Empfänger, die diese Daten in unserem Auftrag verarbeiten, werden wir vertraglich sicherstellen, dass Ihre Daten im Einklang mit allen anwendbaren datenschutzrechtlichen Vorschriften übermittelt, geschützt und verarbeitet werden.

Wir lange werden wir Ihre Daten speichern?

Wir werden Ihre personenbezogenen Daten nach Maßgabe der gesetzlichen Vorgaben, insbesondere Art. 17 DSGVO speichern.

- **Speicherung während des Bewerbungsverfahrens:** Soweit erforderlich, werden wir Ihre Daten für die Dauer des Bewerbungsprozesses speichern.

- **Bei Zustandekommen eines Beschäftigungsverhältnisses:** Sollten wir im Anschluss an das Bewerbungsverfahren ein Beschäftigungsverhältnis mit Ihnen begründen, werden wir Ihre Daten in die Personalakte überführen und danach solange speichern, wie gesetzlich vorgeschrieben.
- **Bei Ablehnung Ihrer Bewerbung:** Sollte kein Beschäftigungsverhältnis zwischen Ihnen und uns zustande kommen, endet der Bewerbungsprozess mit dem Zugang einer Absage. In diesem Fall werden wir Ihre Daten spätestens 2 Monate nach Zugang der Absage löschen. Dies gilt nicht, soweit die Verarbeitung und Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten im konkreten Fall zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen (Dauer eines Rechtsstreits) erforderlich ist.

Werden Daten in ein Drittland übermittelt?

Eine Datenübermittlung in Drittstaaten findet nicht statt.

Welche Datenschutzrechte habe ich als Betroffener?

Jede betroffene Person hat das Recht auf **Auskunft** nach Artikel 15 DSGVO, das Recht auf **Berichtigung** nach Artikel 16 DSGVO, das Recht auf **Löschung** nach Artikel 17 DSGVO, das Recht auf **Einschränkung der Verarbeitung** nach Artikel 18 DSGVO sowie das Recht auf **Datenübertragbarkeit** aus Artikel 20 DSGVO. Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG. Darüber hinaus besteht ein **Beschwerderecht** bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde (Artikel 77 DSGVO i. V. m. § 19 BDSG).

Zudem haben Sie ein **Widerspruchsrecht** nach Artikel 21 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO):

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Artikel 6 Absatz 1e DSGVO (Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse) und Artikel 6 Absatz 1f DSGVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen;

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Der Widerspruch kann formfrei erfolgen und sollte möglichst gerichtet werden an:

PSD Bank Westfalen-Lippe eG
 Personalstelle
 Hafensplatz 2
 48155 Münster E-Mail-Adresse: personal@psd-wl.de

Besteht für mich eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten?

Um entscheiden zu können, ob wir ein Beschäftigungsverhältnis mit Ihnen begründen wollen, benötigen wir die vorstehend genannten personenbezogenen Daten. Ohne diese Daten können wir das Bewerbungsverfahren nicht durchführen. Eine Rechtspflicht zur Bereitstellung dieser Daten besteht im Rahmen des Bewerbungsverfahrens jedoch nicht.

Inwieweit gibt es eine automatisierte Entscheidungsfindung im Einzelfall?

Im Rahmen des Bewerbungsverfahrens nutzen wir keine vollautomatisierte Entscheidungsfindung gemäß Artikel 22 DSGVO.

Einsatz von Cookies?

Bei der Nutzung des Bewerberportals werden ausschließlich technisch notwendige Session Cookies verwendet. Ohne diese Cookies kann der online Bewerbungsprozess nicht abgebildet werden. Ein Besucher Tracking erfolgt mit diesen Cookies nicht.